

maxit coll BF - Breitfuge Fugenmörtel für keramische Fliesen und Platten

Produktbeschreibung

maxit coll BF-Breitfuge ist ein flexibilisierter, hydraulisch abbindender Fugenmörtel zur Verfüugung von keramischen Fliesen und Platten, Glasfliesen, Glasbausteinen, Spaltplatten, Fassadenriemchen und Betonwerksteinen.

Anwendung

Zum Verfugen von keramischen Wand- und Bodenbelägen aus Glasmosaik, Mosaik, Feinsteinzeug, Steinzeug und Steingut bis zu einer Fugenbreite von 3-20 mm. Innen und Außen einsetzbar, für den Nass- und Dauerunterwasserbereich, wie z. B. Bad und Duschen. Zur dauerelastischen Ausfugung empfehlen wir maxit coll FDs oder FDn.

Materialeigenschaften

- Für innen und außen geeignet
- Für Boden und Wand
- Frostsicher nach Aushärtung
- Wasserfest
- Atmungsaktiv
- Rissfrei aushärtend
- Geschmeidig in der Verarbeitung
- In weiten Temperaturbereichen beständig
- Gute Flankenhaftung auch bei Feinsteinzeug
- Für Nass- und Dauerunterwasserbereich

Technische Daten

Wasserbedarf	Bei 25 kg Sack = 4,5 – 5,5 Liter
Fugenbreite:	Bis 3 – 20 mm
Reifezeit:	ca. 3 min
Verarbeitungszeit bei 20° C:	ca. 1 bis 2 Stunden
Begehbarkeit bei 20° C:	Nach 1 Tag
Voll belastbar:	Nach 3 Tagen mechanisch belastbar
Farben:	mittelgrau, zementgrau
Verbrauch:	Bei Fugenbreiten von 3 mm und 5 mm Fugentiefe Format 5 x 5 – ca. 1,1 kg Pulver Format 10x10 – ca. 0,5 kg Pulver Format 15x15 – ca. 0,4 kg Pulver Format 15x20 – ca. 0,3 kg Pulver Format 20x20 – ca. 0,3 kg Pulver

Verarbeitung

maxit coll BF – Breitfuge wird in einem Gefäß mit klarem Wasser unter kräftigen Umrühren (Rührgerät empfohlen) zu einem verarbeitungsgerechten, klumpenfreien und pastösen Mörtel angemischt. Nach einer Reifezeit von mindestens 3 Minuten ist das Mörtelgemisch nochmals gut durchzurühren.

- Frischmörtel mit Fugenbrett tief und vollständig einbringen.
- Überschüssiges Material sauber abschieben
- Nach dem ansteifen des Mörtels den Belag grob vorwaschen

- Anschließend mit einem Schwammbrett reinigen
- Bereits angesteiftes Material darf nicht wieder aufgerührt und weiterverarbeitet werden

Nachbehandlung:

Eine feuchte Nachbehandlung des abgebundenen Mörtels sichert die einwandfreie Erhärtung. In den ersten 28 Tagen nach der Verfugung zur nassen Reinigung nur klares Leitungswasser verwenden, keinesfalls Spül- oder chemische Reinigungsmittel zusetzen.

Untergrundvorbereitung

- Dünnbettmörtel bzw. Dickbettmörtel müssen gleichmäßig erhärtet und trocken sein
- Die Fugen müssen ausreichend tief sein
- Unterschiedlich und /oder stark saugende Untergründe müssen gleichmäßig angefeuchtet werden
- Feuchtigkeit des Untergrundes und unterschiedliche Saugfähigkeit von Fliesenflanken können Farbunterschiede in der Fuge verursachen
- Bei porigen Oberflächen und matten Glasuren können sich Rückstände von farbiger Fugmasse bilden, daher kann auf Probeverfugung derartiger Beläge nicht verzichtet werden

Lieferform und Lagerung

In Papiersäcken a´ 25 kg.
42 Sack / Palette.

Hinweise

- Frische maxit coll BF-Breitfuge ist vor zu schnellem austrocknen, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung, Schlagregen und Frost zu schützen.
- Die technischen Daten beziehen sich auf + 23° C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit.

- Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Durch stellenweise unterschiedlichen Feuchtigkeitsgehalt in Unterkonstruktion und Fugmörtel kann es zu Farbtonunterschieden kommen. Für derartige Farbabweichungen im erstellten Fugenetz können wir keine Gewährleistung übernehmen.
- Bei nicht glasierten bzw. matt glasierten Fliesen und Platten können nach dem Verfugen Mörtelschleier bzw. besonders bei sehr dunklen Farbtönen auch Farbpigmentflecken zurückbleiben. Hier bitte die Empfehlungen des Fliesenherstellers beachten, evtl. Probeverfugung durchführen. Restschleier möglichst noch im frischen Zustand entfernen.
- In säurebelasteten Bereichen bzw. bei hochbeanspruchten Flächen bitte maxit coll EKF-Epoxidharzkleber und -fuge verwenden.
- Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, im ausgetrockneten Zustand ist nur noch eine mechanische Reinigung möglich.

Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten
Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.